

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

180 (30.6.1904) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180. Drittes Blatt. Donnerstag, den 30. Juni (folgt ein viertes Blatt.) 1904.

Freitag, 1. Juli, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr, im Eintrachtsaal

## IV. öffentl. Vortrag mit Experimenten des Phrenologen M. W. Ulrich.

**Thema:** Die Temperamente, ihr Einfluß auf Charakter u. Beruf, erläutert an zahlreichen Porträts. Die Ausführungen entsprechen einem Lehrkursus (auch für Damen sehr interessant). Gesichtszüge, Kopf- und Körperformen eines jeden Temp. Die Grundstimmungen. Kombinierte Temp. Geistes- und Gemütszustände, ob empfindsam, erregbar, sensibel, leicht ärgerlich, verdrießlich, unzufrieden und wie sich der Gesichtsausdruck in jedem Falle gestaltet. Lebensgewohnheiten eines jeden Temp. Welche Temp. passen für die Ehe und welche stoßen sich ab?

**Nach der Pause:** Darstellung des Temp. an Herren und Damen. Berufsrichtung: ob vorwiegend körperliche Beschäftigung oder Geistesarbeiter, ob Arzt oder Theolog, Lehrer, Schriftsteller, Jurist; ob Hochbau, Tiefbau, Maschinenbau etc.

Eintritt 50 Pfg., I. Platz 1 Mk.

**Private Konsultationen:** täglich 9-2 Uhr und 3-8 Uhr, Sonntags 9-3<sup>1/2</sup> Uhr. Nur wenige Tage: Kriegstraße 89 III.

**Wahl der Schulart, Berufswahl.** Ausführliche und sehr genau zutreffende Charakterbeurteilungen mit Angabe der Schwächen, Mängel, Vorzüge, Talente. Erzieherische Winke vom 3. Jahre. Honorar 1 Mk. 50 Pfg.

**Sehr empfehlenswert für die Selbst-Erziehung:** schriftl. Aufzeichnung von ca. 50 Eigenschaften in Stärkegraden (ist extra). Beantwortung ihrer Fragen.



## Versteigerung.

Freitag, den 1. Juli, vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr, werden im Auftrag wegen Wegzug Kronenstr. 47 im Laden öffentlich gegen Bar versteigert:

1 K. Ladentheke, 3 Barenkäufe, 2 große Glas-schränke, 3 Auslagekästen, 1 Schild, 2 viereckige Tische, 1 Nähmaschine, versch. Stühle, Büsten, Hutständer (für Modistinnen geeignet) und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höfl. einladet

Jos. Fischmann jr., Auktionator,  
Herrenstraße 16. Telephon 1916.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Fasanenstraße 6,** bei der Kaiserstraße, ist eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, Speicher und Keller per sofort zu vermieten.

— **Gerwigstraße 22** ist im 3. Stock eine geräumige, neu hergerichtete 3 Zimmer-Wohnung, Küche mit Veranda, Mansarde und Keller auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

\*2.1. **Klauprechtstraße 24** ist eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, Laden.

\* **Leistungstraße 50** ist im 4. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*3.1. **Ludwig-Wilhelmstraße 10** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Mansarde und allem Zubehör auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres parterre rechts.

— **Luisenstraße 75,** nächst der Klippmurrstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde, Keller sowie allem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Parckstraße 9,** Neubau, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Erker, Veranda, Bad, Waschküche, wenn erwünscht mit Gartenanteil, auf 1. Oktober oder etwas früher zu vermieten. Näh. Fähringerstraße 26, 2. Stock.

\*2.1. **Rankestraße 1** ist eine freundliche geräumige Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. August oder 1. September zu vermieten. Näheres parterre.

— **Scherrstraße 8** ist im Hinterhaus, 3. Stock, eine schöne 2 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

\*3.1. **Seminarstraße 5,** in ruhigem Hause, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Küche auf 1. Oktober (auf Wunsch auch sogleich) zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Werderstraße 100** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*3.1. **Westendstraße 8** ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober an einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres im 2. Stock.

\* Eine sehr hübsche 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Mansarde und Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 9, parterre rechts.

\*3.1. Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör, Koch- und Leuchtgas-Einrichtung, in ruhigem geordneten Hause, ist wegen Verziehung per sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ludwig-Wilhelmstraße 19 II.

\* **Mühlburg, Lindenplatz 3,** 1. Stock, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche samt Zubehör, sofort oder später zu vermieten.

## Westendstraße 29,

eine Treppe hoch, ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit Balkon, Speisekammer, Bad mit Einrichtung und sonstigem Zubehör, event. auch Garten, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres Sofienstraße 21 im 2. Stock.

## Tollstraße 9,

in sehr schöner, freier Lage, ist der 1. Stock (Hochparterre), bestehend aus 4 großen Zimmern, großer Veranda, Badezimmer, Küche etc., auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

## Strandungen und Rettungen an den deutschen Küsten im Jahre 1903/1904.

Nachstehend bringen wir ein Verzeichnis der zur Kenntnis des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger gelangten Seemfälle an den deutschen Küsten im Rechnungsjahre 1903/1904, das zugleich eine Uebersicht über die Tätigkeit der Rettungsstationen der Gesellschaft liefert. Hiernach sind insgesamt 70 Schiffe und 325 Personen verunglückt, von denen 298 Personen gerettet und nachweislich 27 Personen umgekommen sind.

Die Rettung erfolgte bei 119 Personen durch Selbsthilfe, bei 33 Personen durch Hilfe von anderen Schiffen, bei 37 Personen durch Privathilfe vom Lande und bei 109 Personen durch Rettungsstationen, davon 73 durch Rettungsboote und 36 durch Raketenapparate. 27 Rettungsstationen traten 33 mal in Tätigkeit, darunter 23 mal mit Erfolg.

Unter den verunglückten Schiffen befanden sich 37 deutsche, 1 englisches, 12 schwedische, 4 norwegische, 8 holländische, 5 dänische und 3 russische.

### Rettungen durch Stationen der Gesellschaft im Jahre 1903/1904.

15. April 1903. Durch das Rettungsboot „Anna Maria Elisabeth“ der Station Cuxhaven von dem deutschen Schoner „Germania“, Kapitän Albers, 6 Personen. 19. April 1903. Durch das Rettungsboot „Dr. Lippold“ der Station Swinemünde bei der Galerihafte von der dänischen Ruff „Zrene“, Schiffer Martens, 2 Personen. 19. April 1903. Durch den Raketenapparat der Station Treptowerdeerp von der deutschen Fischerquacke „Louis“, Schiffer Naik, 3 Personen. 19. April 1903. Durch das Rettungsboot „Theodor Lange“ der Station Thiesow-Best von einem Fischerboot 4 Personen. 19. April 1903. Durch den Raketenapparat der Station Heringsdorf von dem deutschen Dampfer „Pomerania“, Kapitän Teich, 11 Personen. 19. April 1903. Durch den Raketenapparat der Station Colbergermünde-Ost von dem schwedischen Schoner „Sport“, Kapitän Anderson, 3 Personen. 20. April 1903. Durch den Raketenapparat der Station Colbergermünde-West von dem schwedischen Schoner „Wilhelmine“, Kapitän Wetterson, 2 Personen. 20. April 1903. Durch den Raketenapparat der Station Dranske von dem schwedischen Schoner „Norden“, Kapitän Nilson, 7 Personen. 20. April 1903. Durch das Rettungsboot der Station Varhöft von dem schwedischen Schoner „Emma“, Kapitän Möller, 3 Personen. 20. April 1903. Durch das Rettungsboot der Station Süderhöft von der deutschen Galiot „Wilhelm“, Schiffer Sievers, 3 Personen. 21. April 1903. Durch das Rettungsboot des 2. Gleuchtschiffes von dem norwegischen Schoner „Frya“, Kapitän Nielsen, 6 Personen. 15. Mai 1903. Durch das Rettungsboot „Dahheim“ der Station Leba von der schwedischen Galeas „Neptun“, Kapitän Nilson, 4 Personen. 7. Juni 1903. Durch das Rettungsboot „Anna Maria Elisabeth“ der Station Cuxhaven von der deutschen Fischerchaluppe „S. B. R. 185“, Schiffer Steffens, 4 Personen. 18. Juli 1903. Durch das Rettungsboot „Navigationsschuldirektor Schütz“ der Station Wustrow von dem schwedischen Schoner „Marie“, Kapitän Nielson, 5 Personen. 17. Aug. 1903. Durch den Raketenapparat der Station Rügenwaldermünde von der holländischen Ruff „Fünf Gebroeder“, Kapitän J. Rajuter, 6 Personen. 27. Aug. 1903. Durch das Rettungsboot „Reichspost“ der Station Langoog-Best von der deutschen Ruff „Alte“, Schiffer de Buhr, 2 Personen. 15. Sept. 1903. Durch das Rettungsboot „Kommerzienrat Lohed“ der Station Greifswalder-Die von einem Regierungs-Brahm 2 Personen. 17. Sept. 1903. Durch das Rettungsboot „Graf Behr-Regendant“ der Station Prerow von dem schwedischen Schoner „Embla“, Kapitän Person, 6 Personen. 3. Oktober 1903. Durch den Raketenapparat der Station Billau auf der Rehrung von dem russischen Schoner „Merkur“, Kapitän Sommer, 4 Personen. 12. Oktober 1903. Durch das Rettungsboot „Begeja“ der Station Horumerfiel von der deutschen Tjalk „Antje“, Schiffer J. G. Bollmann, 2 Personen. 20. Nov. 1903. Durch das Rettungsboot „August Heerlein“ der Station Neuwark von dem englischen Dampfer „Twizell“, Kapitän Jobling, 18 Personen. 23. Nov. 1903. Durch das Rettungsboot „Heinrich von Böttcher“ der Station Kloster von dem russischen Schoner „Capella“, Kapitän Rede, 5 Personen. 109 Personen.

Seit Begründung der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger im Jahre 1865 sind bis zum 1. April 1904 durch deutsche Rettungsstationen 3105 Personen gerettet worden.

Karlsruhe, Juni 1904.

Badischer Bezirksverein  
der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.  
Gruft Oskircher.

## Dankagung.

Die Brauereigesellschaft vorm. **A. Schrempf** dahier hat der Freiwilligen Sanitäts-Kolonie des Männerhilfsvereins Karlsruhe anlässlich ihrer Schlussübung zwei zweispännige Britischenwagen unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Für dieses freundliche Entgegenkommen und die dadurch der Kolonie gewährte namhafte Unterstützung spreche ich namens derselben den verbindlichsten und ergebensten Dank aus.

Karlsruhe, den 22. Juni 1904.

**Kr. Stroebe**, Kolonnen-Führer.

## Oeffentliche Versteigerung.

Freitag, den 1. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr,

werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage der Firma Eugen von Steffelin gemäß § 373 S.G.B. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

1 Kiste mit französischem Cognac, 220 Kilo, 120 Flaschen, Verkaufswert der Flasche ca. M. 5.—, 1 Faß verzollter Wein, 37 Kilo, ca. 25 Liter, 1 Kiste Kartonagen (138 Stück), geeignet für Buchbinder, Buch- und Papierwarenhändler.

Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 29. Juni 1904.

**Berwart**, Gerichtsvollzieher.

### Kaiserstraße 38

ist eine Wohnung von 5 Zimmern (wovon 3 nach der Straße gehen), Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch früher bezogen werden. Näheres daselbst im 2. Stock.

### Zu vermieten

auf sofort eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Bad und sonst. reichl. Zubehör zum Preise von 560 M. Zu erfragen Winterstraße 45, 1. Stock links.

### Hochparterre-Wohnung

von 6 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör event. mit Garten in ruhigem abgeschlossenen Hause auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock, bis 3 Uhr nachmittags.

### Wohnung zu vermieten (mit Gartenbenützung)

westliche Kaiserstraße 235, 7 Zimmer, Alkov n. Zubeh., eine Treppe hoch, für einen Arzt, Anwalt oder als Geschäftsbureau sehr geeignet, auf 1. Oktober. Die Wohnung kann zu jeder Zeit eingesehen werden. Näheres daselbst im Laden rechts.

### Hochparterrewohnung,

5 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, ist sogleich zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22, 2. Stock.

### Akademiestraße 75,

2. Stock, vis-à-vis dem Palais Prinz Karl, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, vom 1. August an oder früher wegen Hauskauf zu vermieten. Näheres daselbst.

### Kolonialwarengeschäft

mit Flaschenbier- und Weinkleinverkauf sofort oder später zu vermieten (event. Haus zu verkaufen). Offerten unter Nr. 5327 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

### Wohnungs-Gesuch.

\*2.1. Auf 1. Oktober wird für eine Beamtenfamilie (2 Personen) Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und üblichem Zugehör mitte der Stadt gesucht. Mansarde und Hinterhaus ausgeschlossen. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ein sehr schön möbliertes Zimmer

ist mit guter Pension zu vermieten: Akademiestraße 39, 2 Treppen hoch (im 3. Stock).

### Zimmer zu vermieten.

\* Karlstraße 72 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Anzusehen nachmittags von 1—2 Uhr oder abends von 7 Uhr ab.

\* Zähringerstraße 16, 3. Stock, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Juli mit oder ohne Kost zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\*2.1. Möbliertes Zimmer, franz. gerade Mansarde, sehr preiswert zu vermieten: Koonstraße 14, 3 Treppen. Anzusehen von 11—1 Uhr.

\* Sofienstraße 67, ist ein Zimmer möbliert oder unmöbliert an ein solides Fräulein zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Putzstraße 14, Hochparterre, ist ein unmöbliertes Zimmer, 5 Meter tief, 5 1/2 Meter breit, auf die Straße gehend, mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

\* Adlerstraße 1, beim Schloßplatz, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

### \*2.2. Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, in guter Lage, per 1. oder 15. Juli preiswert zu vermieten. Für 2 Fräulein aus best. Familie mit ganzer Pension auch sehr geeignet. Näheres Sofienstraße 5, 2 Treppen hoch.

### Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, ist an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Dorfstraße 12, eine Treppe.

### Markgrafenstraße 43,

Hinterhaus, 4. Stock, ist ein Zimmer mit 2 Betten an ordentliche junge Leute sofort oder später zu vermieten.

### Zu vermieten

per Ende Juli ein fein möbliertes, 2 fenst. nach der Straße zu gelegenes Zimmer event. mit Pension: Leopoldstraße 20 III.

Schönes, großes Nebenzimmer, als Kneiplokal oder für einen Verein passend, für sogleich oder später zu vermieten.

10.1. Apolltheater, Marienstraße.

Auf 1. Oktober oder früher sind von einem Privatmann

**44 000 Mark,**

ganz oder geteilt, auf II. Hypothek auszuleihen. Anfragen unter Nr. 5332 befördert das Kontor des Tagblattes.

**7000 Mark**

auf I. Hypothek zu 4 1/2 % auf Haus- und Grundstücke einer nahegelegenen größeren Ortschaft zwecks Ablösung von pünktlichem Zinszahler (Geschäftsmann) per 1. August aufzunehmen gesucht. Die gerichtlichen Schätzungen betragen zusammen M. 13 200.—, jedoch besitzen die Grundstücke einen höheren Verkaufswert. Gefl. Offerten unter Nr. 5323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Darlehen-Gesuch.

\* Es werden **600 Mark** zu jeder gewünschten Sicherheit von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter **O. M. Th.** hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

## Dienst-Anträge.

\* **Tüchtiges Dienstmädchen**, welches die einfache Küche versteht, in ruhige Familie gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen wird für die Küche und alle häuslichen Arbeiten sogleich in Dienst gesucht. Kochen nicht unbedingt nötig. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

## Eine Restaurations-Köchin

per 1. Juli gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Mädchen-Gesuch.

\*2.1. Auf sogleich findet ein fleißiges, braves Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, gute Stelle: Adlerstraße 27, parterre.

## Junge Mädchen

finden leichte und dauernde Beschäftigung: Waldhornstraße 52, 1. Stock.

## Monatsfrau

zum sofortigen Eintritt bei hohem Lohn gesucht. Näheres Klumprechtstraße 38, parterre. \*2.1.

# Vertreter.

Geb. Herr oder Stadtreisender zum Besuche von Privatkundschaft behufs Vertrieb eines respektablen Artikels gegen gute Provisionsvergütung sofort gesucht. Gefl. Angebote mit Angabe von Ref. unter **F. K. 4418** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe.**

## Stellen-Gesuche.

\* Eine ältere Person (Köchin) sucht Stelle für sogleich oder auf 1. August. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres Eitlingerstraße 53 III.

\* Wegen Todesfall wird für ein braves, fleißiges Mädchen Stelle gesucht bei kleiner Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 15 im 4. Stock links.

## Köchin,

die bestens empfohlen werden kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung auf 15. Juli. Gehalt 25 M. per Monat. Offerten unter Nr. 5322 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Eine alleinlebende junge Frau

sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin; würde auch tagsüber zu Kindern gehen. Offerten unter Nr. 5321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Beschäftigungs-Gesuch.

\* Gesucht für den Vormittag zur Hilfe in der Küche oder im Haushalt Beschäftigung; auch wird eine Aushilfsstelle angenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Beschäftigung gesucht.

\* Eine zuverlässige Person gesetzten Alters, erfahren in Küche und Haushalt, wünscht für den ganzen Tag Beschäftigung, gleichviel welcher Art; dieselbe geht auch in bessere Wirtschaften zum Auskochen. Näheres Hirschstraße 16, Hinterhaus.

## Restkaufschilling

im Betrage von **18 000—20 000 Mark** mit doppelter Bürgschaft, innerhalb 5 Jahren rückzahlbar auf ein Haus in prima Lage ist mit dem üblichen Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5333 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Neues Damenrad

billig zu verkaufen: Vorholzstraße 11 IV links. \*2.1. 3] III.

### Fahrrad,

gut erhalten, ist für 35 M. zu verkaufen. Näh. Restauration „Eichbaum“, Waldhornstraße 33. \*

### Grammophon mit Platten

billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

### Große Zementbadewanne

wird billig abgegeben: Kriegstraße 110, Hof. 2.1.

\* Zwei sehr schöne, gleichgroße

### Oleanderbäume,

circa 2 m hoch, prachtvoll blühend, samt Kübel zu verkaufen: Stefaniensstraße 21, Hinterhaus II.

### Zwei gut erhaltene Züher \*

sofort zu verkaufen: Luisenstraße 68, 4. Stock links.

### Abbruch.

2.1. Der an der Rheinstraße Nr. 91 gelegene Schuppen soll auf Abbruch verkauft werden. Schriftliche Angebote sind der Freiherrl. v. Selbeneck'schen Vermögens-Verwaltung hier einzureichen, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

### Haus-Kauf.

Rechtliches Haus mit Einfahrt und großer Werkstätte ober entsprechendem Platz, am liebsten in der Altstadt, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kauf-Gesuche.

Fox-terrier (Hündin) und Dogge, männlich, zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe von Alter, Geschlecht, Farbe, Größe und Preis unter Nr. 5325 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Zu kaufen gesucht

1 Alten-Regal und 1 Kopierpresse neuerer Konstruktion, beides gut erhalten. Offerten mit Preisangabe Leopoldstraße 20 III erbeten.

### Fahrrad zu kaufen gesucht,

ein gut erhaltenes. Offerten unter Nr. 5328 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Essigbehälter.

\* Drei Stück Essigfässer (mittel) alsbald zu kaufen gesucht: Rankestraße 1 im 1. Stock (Glasabschluss).!

**Mama!** darf ich aus der Drogerie Gunz, Karlstrasse 98, 1 Fl. à 3/4 Liter Himbeersaft holen? Gewiss mein Kind, hier hast Du 1 Mark. Marie geht mit Dir!

### Friedrich Weber

207 Kaiserstr. 207.



Grösstes Lager in  
**Spazierstöcken**  
spez.  
**Touristenstöcke,**  
sog. Bergsteiger.  
**Rauchartikel**  
sowie 2.1.  
sämtl. Drechslerwaren.

[8] III.

Wieder vorrätig:

## Mainauer Rahmkäse

bei

**W. Erb,** am Libellplatz.

— Telephon 405. —

Eine

## Wäsche-Ausstattung

ist am

**Donnerstag, Freitag u. Samstag**

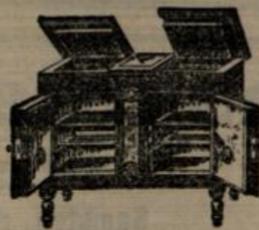
in meinen Schaufenstern ausgelegt.

## Franz Perrin,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 124 b.

## Eisschränke



in allen Grössen  
gebe wegen Platzmangel

mit hohem Rabatt ab.



## Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.



# VORHÄNGE, STORE,

Möbelstoffe, Stoffe für Waschoiletten und Küchenvorhänge etc.

sehr billig.

## C. F. KOPF,

Waldstraße 26,

beim Colosseum.

**Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.** Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umlauf. XXVI. Jahrgang 1903/1904. (H. Hartleben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 M. 15 Pf. Prämumeration inkl. Franko-Zusendung 13 M. 50 Pf.) Es gibt keine für das gebildete Lesepublikum bestimmte geographische Zeitschrift, welche so vielseitig und inhaltsreich wäre, als die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“. Keine ist in frischerem Tone geschrieben und umsichtiger redigiert. Dies bestätigt jedes neue Monatsheft dieser vorzüglich illustrierten und mit aktuellen Karten ausgestatteten Zeitschrift.

### Gerichtszeitung.

# Karlsruhe, 28. Juni.

#### Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Maas. Vertreter der Großherzogl. Staatsanwaltschaft: Erster Staatsanwalt Duffner.

Das Opfer eines gewissenlosen Menschen wurde die Witwe Marie Hörmann hier. Sie betrieb seit dem Tode ihres Mannes hier einen kleinen Laden, in den auch der Kaufmann Paul Johann Baptist Rafz aus Stuttgart, hier wohnhaft, als Kunde kam. Dieser wurde mit der Witwe Hörmann bald näher bekannt, und wußte sich nach und nach so in das Vertrauen dieser Frau zu setzen, daß die Hörmann ihm Darlehen in einer Gesamthöhe von 1800 M. gewährte. Statt nun der Frau, die ihm in der geschilderten Weise hilfreiche Hand geleistet hatte, dankbar zu sein, hinterging Rafz dieselbe, indem er sie bestahl und verschiedene Gegenstände, die sie ihm bei ihrer Uebersiedelung nach Herrenalb zur Aufbewahrung übergeben hatte, in seinem Nutzen veräußerte. Er schädigte die Hörmann dadurch um etwa 120 M. Rafz, der schon wegen Betrugs, Diebstahls und Hehlerei vorbestraft ist, hatte sich heute wegen Unterschlagung und Diebstahls zu verantworten. Er erhielt 8 Monate Gefängnis und fünf Jahre Ehrverlust.

Die Anklage gegen den Kaufmann Jakob Scheiffele aus Karlsruhe und dessen Ehefrau Therese Scheiffele geb. Strauß wegen Betrugs wurde verurteilt.

Der Berufung des Fabrikarbeiters Wilhelm Billel und des Schneiders Johann Heinrich Hartlieb II. aus Ruppurr, die das hiesige Schöffengericht wegen Körperverletzung mit je 2 Wochen Gefängnis bestraft hatte, gab der Gerichtshof statt. Er änderte das untergerichtliche Urteil dahin ab, daß er gegen jeden der Angeklagten auf 20 M. Geldstrafe erkannte.

Wegen verschiedener hier verübter Logischwindelien und Diebstahle und wegen Uebertretung des § 330<sup>b</sup> R.St.G.B. wurde der Fasser August Wolfinger aus Ottenhausen unter Anrechnung von 2 Wochen Untersuchungshaft zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis und 6 Wochen Haft verurteilt.

Der im hiesigen Güterbahnhof beschäftigt gewesene Güterarbeiter Josef Zimmermann aus Schlierstadt entwendete Mitte April aus einem mit Orangen gefüllten Korbe beim Einladen in einen Güterwagen 4 Orangen und in der Nacht vom 21. auf 22. Mai in der Güterhalle aus einem Ballen mit Schuhen, den er aufgeschnitten hatte, 1 Paar Schuhe. Das gegen den Angeklagten erlassene Urteil lautete auf 4 Monate und 3 Tage Gefängnis.

## Der Hohe Schein

Roman von

### Ludwig Ganghofer.

Dieser spannende, gemüth- und humorvolle Hochgebirgsroman, der als eine der hervorragendsten Schöpfungen des gelehrten Erzählers bezeichnet werden darf, erscheint soeben in der

### Gartenlaube.

Abonnementspreis vierteljährlich 2 M.

Die letzten 3 Nummern des 3. Quartals der „Gartenlaube“ mit dem Anfang des Romans werden neu eintretenden Abonnenten auf Verlangen gratis nachgeliefert. Zu beziehen durch sämtliche Buchhandlungen und Postämter.

Verlag von

Ernst Reil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.

## Wassmann-Abend. Museum.

Der Beginn des Konzertes Samstag, den 2. Juli d. J. ist auf

**1/2 8 Uhr**

bestimmt. Ausführliche Programme und Billete à 1 Mk. sind in der Hofmusikalienhandlung **Kuntz** und Musikalienhandlung **Doert** erhältlich.

## Wassmann-Abend. Museum.

Samstag, den 2. Juli, 1/2 8 Uhr,

### Cellovirtuose Willy Lamping

(Begleitung: Pianist Ankener)

wird 1. Julius Katz „Wiegenlied“, 2. Cornelius Rübner's „Albumblatt“, 3. Schubert's „La jeune mère“ und 4. Popper's „Ungarische Rhapsodie“ zum Vortrag bringen.

Der Veranstalter:

C. Wassmann jr.

[4] III.

## Schonach

\*8.1. (Schwarzwald),

Klimatischer Höhenluftkurort, 885 m über dem Meer, mit prächtigen Spaziergängen durch sauerstoffreiche Tannenwälder (in 3 Minuten zu erreichen), 1/2 Stunde an die Triberger Wasserfälle.

### „Gasthaus zum Lamm“

bürgerliches, altbekanntes Haus, mäßige Preise, gute Küche und Getränke, aufmerksame Bedienung.

Besitzerin:

Frau Wwe. **Wolf**, zum Lamm.

## Museum Karlsruhe.

Gemäß § 24 der Satzungen werden die Mitglieder der Gesellschaft darauf aufmerksam gemacht, daß auf 1. f. Mts. ein Vierteljahresbeitrag fällig wird.

Der Beitrag kann an den Wochentagen des nächsten Monats jeweils morgens von **10 bis 1 Uhr**

in dem Garderobezimmer des Museumsgebäudes entrichtet werden. Die nach Ablauf des nächsten Monats noch ausstehenden Beiträge werden gegen eine Abholungsgebühr von 40 Pfg. durch den Hausmeister erhoben werden.

Der Vorstand.

## Liegenschafts-Veränderungen vom Monat Mai 1904,

soweit nicht seitens der Beteiligten beantragt wurde, die Veröffentlichung zu unterlassen.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Dannenmaier, Anton	Bertsche, Valentin, Maurer, und Ehefrau Regula geb. Rint	7 a 19 qm Acker im Neufeld	255 —
Roth, Karl, Kaufmann	Roth, Ludwig, Kaufmann, und Ehefrau Juliane geb. Heukler	1/2 vom Haus Herrenstraße 26	40 000 —
Heilmann, Peter, Hafnermeister	Scherer, August, Kanalarbeiter, und Ehefrau Lina geb. Ribbenacker	Haus Schillerstraße 37	33 500 —
Abelhelm, Johann, Gärtners Witwe	Breidenbach, August, Pflastermeisters Eheleute Braun, Friedrich, Pflastermeisters Eheleute, Miteigentum je 1/2	13 a 22 qm Acker an der Karl-Wilhelmstraße	15 864 —
Serauer, Heinrich, Architekt Großh. Domänenrät	Rünzle, Georg, Architekt	1/2 vom Haus Kriegstraße 184	20 800 —
dto.	Behndt, Detlev, Malermeisters Eheleute Schache, Wilhelm, Malermeisters Eheleute, Miteigentum je 1/2	7 a 50 qm Bauplatz an der Lachner- und Gottesauerstraße	28 875 —
dto.	Rothfuß sen., Christian, Bauunternehmer, und Ehefrau Rosine geb. Bötzner	3 a 88 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	14 938 —
dto.		3 a 11 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	11 818 —
dto.		4 a 52 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	15 820 —
dto.		2 a 99 qm Bauplatz an der Sommersstraße	11 362 —
dto.		5 a 29 qm Bauplatz an der Sommerstraße	13 489 —
dto.		4 a 79 qm Bauplatz an der Sommerstraße	13 172 —
dto.		6 a 39 qm Bauplatz an der Maienstraße	15 655 —
dto.		6 a 19 qm Bauplatz an der Maienstraße	15 475 —
dto.		7 a 86 qm Bauplatz an der Gottesauer- und Lachnerstraße	29 868 —
dto.		4 a 52 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	18 582 —
dto.		16 a 14 qm Bauplatz an der Gottesauerstraße	37 122 —
dto.		4 a 38 qm Bauplatz an der Lachner- und Maienstraße	15 987 —
dto.		5 a 40 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	19 710 —
dto.		2 a 74 qm Bauplatz an der Sommerstraße	11 508 —
dto.		3 a 78 qm Bauplatz an der Sommerstraße	11 529 —
dto.		6 a 69 qm Bauplatz an der Lachner- und Maienstraße	23 142 —
dto.		5 a 63 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	18 016 —
dto.		6 a Bauplatz an der Lachnerstraße	19 500 —
dto.		5 a 24 qm Bauplatz an der Sommer- und Maienstraße	19 388 —
dto.		4 a 23 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	18 180 —
dto.		4 a 15 qm Bauplatz an der Maienstraße	15 147 —
dto.		3 a 34 qm Bauplatz an der Sommerstraße	11 356 —
dto.		4 a 31 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	15 516 —
dto.		5 a 75 qm Bauplatz an der Lachnerstraße	22 425 —
Bierordt, Heinrich, Schriftsteller	Zwid, Bertha, Privat.	Haus Stefaniensstraße 2	50 000 —
Heinz, Karl, Oberbuchhalter	Sauer, Heinrich, Schuhmacher, und Ehefrau Katharina geb. Schmitzle	Haus Jähringerstraße 3	28 000 —
Buhlinger, Franz, Uhrmacher	Buhlinger, Anton, Fruchthändlers Wwe., Anna geb. Sander	Haus Kronenstraße 49	66 050 —
Buhlinger, Anton, Fruchthändlers Wwe.	Westermann, Karl, Gerbers Wwe., Aurelia geb. Kupferer	Haus Kronenstraße 49	54 000 —
Freiin Mathilde v. Adelsheim Erben	Münzgesheimer, Adolf, Zahnarzt, und Ehefrau Ida geb. Ellstätter	Haus Stefaniensstraße 30	103 000 —
Schmitt, Karl Georg, Wirt	Schmitt, Georg, Wirts Wwe., Sofie geb. Ulrich	Haus Kaiserstraße 231 und Kaiserstraße 233	212 100 —
Holz, Ferdinand, Möbelhändlers Wwe.	Gebrüder Hensel, offene Handelsgesellschaft	Haus Japanenstraße 51	8 000 —
Stadtgemeinde Karlsruhe	Doldt, Ferdinand, Baumeister	59 qm Gelände an der Sofienstraße	778 80 —
Augenstein, Karl, Baumeisters Wwe., u. Gen.	Zunfer & Kuh, offene Handelsgesellschaft	Haus Lessingstraße 39	73 000 —
Höhner, Heinrich, und Gen.	Odenheimer, Bernhard, Kaufmann, und Ehefrau Henriette geb. Baer	3/4 Anteil an 12 a 82 qm Acker im Groß Gewann	10 576 50 —

# Kinder-Konfektion

# Räumungs-Verkauf

Eingang Lammstraße.

wegen  
Lokal-Verlegung.**Besonders preiswert zurückgesetzt:**

- 1 Posten Wollkleider Serie I Mk. **8<sup>50</sup>** Serie II Mk. **12<sup>50</sup>**  
für das Alter von 7—12 Jahren (früher Mk. 12.— bis 24.— (früher Mk. 17.— bis 29.—)
- 1 Posten wollener Backfischkleider, früher Mk. 51.— bis 20.—, jetzt Mk. **28.—** bis Mk. **8<sup>00</sup>**
- 1 Posten weißer Batistkleider, früher Mk. 34.— bis 12.50, jetzt Mk. **24.—** bis Mk. **6<sup>00</sup>**
- 1 Posten Waschkleider für das Alter von 7—12 Jahren . . . . . von Mk. **3<sup>00</sup>** an.

**S. Model.**

(„Der Stein der Weisen“) enthält in seinem sechsten erschienenen 7. Hefte (des 17. Jahrganges) folgende, durch viele instructive Abbildungen unterstützte Beiträge: Führung und Handhabung eines Automobils; Seeminen (3 Bilder); Japanische Schlachtengemälde (5 Bilder); Die Verbesserung des Grundbesizes; Amerikanische Sternwarten und Astronomen (9 Bilder); Von den schädlichen Gasen und Dämpfen im Gewerbe. Ferner die geographischen Aufsätze: Eine merkwürdige Brücke (2 Bilder), Die Japaner und die Republik Panama (2 Bilder), schließlich in der Beilage „Naturwissenschaftliche Rundschau“ die herkömmlichen, sehr schätzenswerten Referate über neue Forschungsergebnisse auf dem Gesamtgebiete der exakten Naturwissenschaften. Die im vorliegenden Hefte behandelten Themen fallen in die Sphäre der Astronomie und Meteorologie, Physik und Chemie, Physiologie und Medizin, Biologie, Geologie und Geographie, Mineralogie, Zoologie und Botanik. (A. Hartleben's Verlag Wien und Leipzig). Preis des Hefes 50 Pf. Probehefte sind in jeder Buchhandlung erhältlich.

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, den 29. Juni.

Gestern vormittag wurden einem Händler in der Adlerstraße aus unverschlossener Wohnung 95 M gestohlen. — Verhaftet wurden: eine 34 Jahre alte Witwe aus Scheibhardt (Pfalz), welche bei einem hiesigen Witwer auf einige Tage als Haushälterin fungierte und ihm während dieser Zeit Weiszeug im Betrage von 114 M stahl, versteckte, die Pfandscheine weiter verkaufte und den Erlös in ihrem Nutzen verwendete; ferner ein 33 Jahre alter Kaufmann hier, der bei einem Weinhändler in Freiburg als Reisender in Stellung war, im Laufe d. M. 1100 M Kundengelder einzog und diese bis auf 80 M verbrauchte, und endlich ein Hausburche aus Neuenbürg, welcher seinem Arbeitgeber, einem Wirte in der Kaiserstraße, Flaschenweine und Liköre im Werte von 60 M entwendete.

Gestern nachmittag sprang ein 2-jähriges Kind in der Waldstraße zwischen die Räder einer Droschke, wurde zu Boden geworfen und erlitt eine unbedeutende Hautabschürfung am rechten Gesäßbade durch das hintere Wagenrad. Den Kutscher trifft kein Verschulden.

Heute vormittag wurde in der Bahnhofstraße ein 4½-jähriges Kind von einem Milchwagen überfahren und hat am rechten Unterschenkel Hautabschürfungen erlitten. Den Fuhrmann trifft keine Schuld, da das Kind direkt unter das Pferd gelaufen ist und so umgestoßen wurde.

Heute vormittag wurde in der Karl-Friedrichstraße ein auf dem Gehweg stehender Kinderwagen, in welchem sich eine Kanne mit 11 Liter Milch befand, von einem Maler mit dem Farbkübel aus Unvorsichtigkeit umgestoßen und ist die Milch auf die Straße gelaufen.

**Karlsruhe. Colosseum. Karlsruhe.****Ab Freitag, den 1. Juli beginnend,****Grosse internationale**

# Ringkampf-Konkurrenz

**der besten Ringer der Welt**um den **grossen Preis von Baden** im Betrage von**3000 Mk.**

Ihre Zusage zu dem Championat haben bereits folgende Ringkämpfer erteilt:

**Aimable de la Camelette**, Meisterschaftsringer von Frankreich,  
**Victor Daumas**, Champion von Belgien,  
**Emil Bau**, der Meisterringer von Westfalen,  
**Jean van Dyk**, Holland,  
**Jean Pierre Pierrard**, der Coloss von Frankreich,  
**Peyrouse**, genannt der Löwe von Valence, Spanien,  
**Theo Lemmerz**, der Meisterringer von Elsass-Lothringen,  
**Dirks Poncé**, Ringkämpfer aus Südfrankreich,  
**Urban Christoph**, der rheinische Riese,  
**Fred Paulsen**, Dänemark,  
**Franz Sauerer**, der Meisterringer von Bayern,  
**Apollon**, Frankreich.

Weitere Anmeldungen werden im Bureau des Colosseums entgegen genommen.

Das Ringen vollzieht sich in vornehmer sportlicher Manier, und zwar streng nach den Regeln des griechisch-römischen Ringkampfes. Als Preisrichter fungieren Herr **Ewald Lomberg**, Arrangeur der grössten internationalen Ringkampf-Konkurrenz, sowie verschiedene Sportsfreunde aus Karlsruhe.

Jede Unreellität im Ringkampf wird mit sofortiger Disqualifikation geahndet. \*

**Ausserdem finden täglich noch**

# Grosse Spezialitäten-Vorstellungen

statt.

**== Anfang der Vorstellung 8¼ Uhr. ==**Die Kasse ist geöffnet: vormittags von 12—1 Uhr und abends von 7 Uhr ab.  
Preise der Plätze: Reserv. Platz 1.60 Mk., I. Platz 1.20 Mk., II. Platz 0,80 Mk., III. Platz 0,40 Mk.**Die Direktion.**

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.